

# Pößneck

## Tessenow – Schauwohnung 2019 und thematische Führungsangebote

*In der Stadt Pößneck befindet sich der wohl weltweit umfangreichste erhaltene Bestand an Bauten nach Entwürfen von Heinrich Tessenow. Tessenow zählt zu den wichtigsten Vertretern der deutschen Reformarchitektur. Die Pößnecker Bauten aus den Jahren 1920 bis 1923 gelten als frühes und umfassendes Beispiel des kommunalen Wohnungs- und Städtebaus.*



*Historische Aufnahme Tessenow-Siedlung Pößneck*

### **Thematische Stadtführung "Architekt Heinrich Tessenow und dessen Bauten in Pößneck"**

In Pößneck ist der weltweit umfangreichste Bestand an Bauten nach Entwürfen von Heinrich Tessenow, einem der wichtigsten Vertreter der deutschen Reformarchitektur und Schöpfer u.a. der Gartenstadt Dresden - Hellerau, zu finden. Die Pößnecker Bauten aus den Jahren 1920 bis 1923 gelten als frühes und umfassendes Beispiel des kommunalen Wohnungs- und Städtebaus. Die Stadtführung führt zu ausgewählten der 74 Gebäude in vier Tessenow-Siedlungen.

**Preis pro Führung:** 60 oder 90 Minuten: 40 €, 1 – max. 25 Teilnehmer pro Gruppe, Anmeldefrist: 1 Woche vorher

### **Digitale Themenroute "Architektur der Moderne – Heinrich Tessenow in Pößneck" ab 1. Januar 2019**

Der ab 2019 zum Bauhaus-Jubiläumsjahr verfügbare digitale Themenrundgang stellt die Bauten vor, gibt Hintergrundinformation zu Leben und Werk Tessenows und lädt mit digital verfügbarer Karte zum individuellen Erkunden der Pößnecker Tessenow-Siedlungen ein.

**Preis:** kostenfrei

### **Schauobjekt "Schauwohnung Tessenow – Wohnen im Stil der Reformarchitektur"**

In der Projektlaufzeit 18.5.-10.11.19 besteht jeweils samstags und sonntags die einmalige Möglichkeit, die "Schauwohnung Tessenow" zu besichtigen. Sie befindet sich in einem der 74 erhaltenen Gebäude nach Entwürfen Heinrich Tessenows. Bei intensiven denkmalpflegerischen Bestandsaufnahmen traten hier 2017 einmalige Befunde u.a. zu floral bemalten und schablonierten Wandfassungen zu Tage. Originalgetreu wieder hergestellt, gibt die Wohnung einen lebendigen Eindruck der reformarchitektonischen Wohnidee Tessenows. Nach Ende des Projekts steht sie als Mietwohnung der Grundstücks- und Wohnungsgesellschaft Pößneck/Triptis mbH für Interessenten zur Verfügung. Projekt in Kooperation mit der Heinrich Tessenow-Gesellschaft Deutschland e.V., der Heinrich Tessenow-Stiftung, dem Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie und der Grundstücks- und Wohnungsgesellschaft Pößneck/Triptis mbH.

**Termin/Öffnungszeiten:** 18. Mai bis 10. November 2019, geöffnet jeweils Sa und So 13 – 16 Uhr

**Preis:** Kombiticket (Schauwohnung und Museum642-Pößnecker Stadtgeschichte mit Sonderausstellung zu Tessenow): Erwachsene 7 €, Schüler/Studierende 5 €, Kinder bis 6 Jahre frei. Familienkarte 16 €.

Erwachsene in Gruppen ab 10 Personen: 6 €, Schüler/Studierende in Gruppen ab 10 Personen: 4 €

**Kontakt:** **Stadtinformation | Museum642 – Pößnecker Stadtgeschichte**  
Klosterplatz 2-4-6 | 07381 Pößneck  
Tel. +49 (0) 3647 412295  
stadtinfo@poessneck.de  
[www.poessneck.de](http://www.poessneck.de) | [www.museum642.de](http://www.museum642.de)

**100**  
jahre  
bauhaus